

Die neue BMW R 1300 RS.

Inhaltsverzeichnis.



1. Gesamtkonzept.	
(Kurzfassung).	2
2. Design und Ergonomie.	11
3. Antrieb.	17
4. Fahrwerk.	24
5. Elektrik und Elektronik.	28
6. Ausstattungsprogramm.	33
7. Motorleistung und Drehmoment.	35
8. Technische Daten.	36

1. Gesamtkonzept. Kurzfassung.



P90596235

Der Hintergrund des Motivs wurde mittels KI bearbeitet.

„Mit der neuen BMW R 1300 RS haben wir den Sporttourer mit Boxermotor auf ein neues Level gehoben. Die Kombination aus neuem Fahrwerks- und Aerodynamik-Konzept in Verbindung mit dem komplett neuen Antrieb bietet ein nochmals sportlicheres und emotionaleres Fahrerlebnis als das Vorgängermodell, insbesondere in der Modellvariante Performance. Gleichzeitig bleibt das Motorrad der perfekte Begleiter auch für längere Strecken und entspanntes Touren.“

Hauke Glässing, Projektleiter BMW R 1300 RS

Die neue BMW R 1300 RS: Der neue Sporttourer mit Boxermotor in technisch und optisch geschärfter Form mit dynamischem Design, das Sportlichkeit signalisiert. Vier attraktive Modellvarianten.

Ziel der Entwicklung der neuen BMW R 1300 RS war es, den Sporttourer mit Boxermotor sowohl technisch als auch optisch noch sportlicher und dynamischer auszulegen als bisher. Neben einem deutlich sportlicheren Design ermöglichen Ausstattungsumfänge wie beispielsweise die Modellvariante Performance inklusive Sportfahrwerk, kurzer Handhebel, gefräster und verstellbarer Fußrastenanlage, DTC-Shift, zwei zusätzlichen Sportscreens, Sportsitzbank, Motorspoiler und Sportbereifung den Kunden, diese Dynamik noch weiter zu steigern. Gleichwohl bleiben Alltags- und Tourentauglichkeit erhalten und mittels Sitzheizung, Riding Assistant, höherem Windschild und

verschiedensten Gepäckoptionen lässt sich die neue BMW R 1300 RS auch in diese Richtung perfekt individualisieren.

Neben der Basisvariante in Racing blue metallic gibt es die neue BMW R 1300 RS in der Modellvariante Triple Black in Blackstorm metallic, der betont sportlichen Modellvariante Performance in Lightwhite uni sowie der besonders edlen Modellvariante Option 719 Cuyamaca in Brooklyngrau metallic.

Sportliche Ergonomie und Ausstattung für dynamischen Landstraßenspaß sowie komfortables Touren und Reisen.

Den Anspruch der BMW Motorrad Entwickler, die neue BMW R 1300 RS deutlich dynamischer und sportlicher als das Vorgängermodell auszulegen, löst der neue Sporttourer mit Boxermotor nicht nur in puncto Design, Motor und Fahrwerk ein. Vielmehr wurde auch der Ergonomie im Hinblick auf eine sportivere und aktivere Fahrhaltung höchste Bedeutung beigemessen.

Entsprechend ist das Ergonomiedreieck Lenker-Fußrasten-Sitzfläche bei der neuen R 1300 RS so ausgelegt, dass sich über die etwas weiter hinten platzierten Fußrasten sowie den etwas flacheren Lenker eine spürbar stärker zum Vorderrad hin orientierte Haltung des Fahrers ergibt. Dies resultiert insbesondere bei sportlicher Gangart in einem verbesserten Feedback von der Frontpartie und damit in noch besserer Kontrollierbarkeit. Gleichwohl erlaubt die sportliche Sitzposition noch immer entspanntes Touren und Reisen, auch zu zweit. Für eine touristischere Sitzhaltung steht zudem der optionale Komfortlenker zur Verfügung.

Verschiedene Sitzbankvarianten und Komfortlenker für optimale Gestaltung der Sitzposition. Neues Gepäcksystem mit elektrifizierten Koffern und Topcase sowie cleverem Tankrucksack für komfortable Touren und Urlaubsfahrten.

Seit dem Erscheinen der BMW R 100 RS im Jahr 1976 haben sich die BMW RS Modelle mit Boxermotor einen legendären Ruf erworben, wenn es darum geht, sportliches Motorradfahren, emotionalen Kurvengenuss und komfortables Touren und Reisen in perfekten Einklang zu bringen. Deshalb verfügt die neue BMW R 1300 RS nicht nur über ein neues Gepäcksystem, sondern auch über eine Vielzahl verschiedener Sitzbänke sowie einen

optionalen Komfortlenker, um die individuellen ergonomischen Bedürfnisse aller Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer optimal erfüllen zu können. Insgesamt sind neben der Fahrer-Seriensitzbank fünf weitere Sitzbänke als Einzelsonderausstattung ab Werk verfügbar.

Für Touren- und Urlaubsfahrten kann die neue BMW R 1300 RS ab Werk mit Kofferhaltern und Topcaseträger und im Rahmen des Original BMW Motorrad Zubehörs mit einem neu entwickelten Koffersystem sowie einem Topcase ausgerüstet werden. Das Fassungsvermögen der Koffer beträgt 26 respektive 29 Liter, das Topcase fasst 39 Liter. Beide Koffer sowie das Topcase sind elektrifiziert und ermöglichen die elektrische Entriegelung über die Zentralverriegelung. Sowohl Koffer als auch Topcase verfügen zudem über eine Innenbeleuchtung. Im linken Koffer und im Topcase ist zusätzlich je ein USB-C-Ladeanschluss integriert. Neu ist auch der Tankrucksack. Erstmals ist dieser komplett riemenlos konstruiert und wird mittels eines Tankrings am Motorrad befestigt.

Urwüchsiger Boxermotor mit Bestwerten bei Leistung und Drehmoment sowie optimierter Laufkultur und Effizienz.

Der Boxermotor der neuen BMW R 1300 RS verfügt über einen Hubraum von exakt 1 300 cm³ und das Verhältnis zwischen Bohrung und Hub beträgt 106,5 zu 73 mm (Vorgänger: 102,5 zu 76 mm). Der Hubraumzuwachs resultiert aus einer vergrößerten Zylinderbohrung sowie einer neuen Pleuellwelle mit reduziertem Hub. Er leistet 107 kW (145 PS) (Vorgänger: 100 kW (136 PS)) bei nach wie vor 7 750 min⁻¹, entwickelt ein maximales Drehmoment von 149 Nm bei 6 500 min⁻¹ (Vorgänger: 143 Nm bei 6 250 min⁻¹) und ist damit der mit Abstand leistungstärkste bis dato in Serie produzierte BMW Boxermotor. Seine Maximaldrehzahl liegt bei 9 000 min⁻¹.

Drei Fahrmodi serienmäßig für ideale Anpassung an alle Fahrbahnbedingungen. Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ sowie Fahrmodi-Vorauswahl als Sonderausstattung ab Werk. Motorschleppmomentregelung (MSR) serienmäßig.

Zur Anpassung an die individuellen Fahrerwünsche bietet die neue R 1300 RS serienmäßig drei Fahrmodi. Mit den beiden Fahrmodi

„Rain“ und „Road“ können die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnbedingungen angepasst werden. Mit dem Fahrmodus „Eco“ wird es zudem möglich, die innovative BMW ShiftCam Technologie primär dahingehend zu nutzen, dass sich die maximale Reichweite mit einer Tankfüllung erzielen lässt. Als Sonderausstattung ab Werk kann die neue R 1300 RS mit der Option Fahrmodi Pro ausgerüstet werden, die unter anderem die zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ für sportliche Fahrweise beinhaltet. Mit der Fahrmodi-Vorauswahl kann sich der Fahrer eine individuelle Auswahl an Fahrmodi auf den Fahrmodustaster legen. Auf diese Weise lässt sich eine präferierte und leicht überschaubare Anzahl an Fahrmodi konfigurieren, die während der Fahrt ausgewählt werden können.

Bereits serienmäßig an Bord ist die Motorschleppmomentregelung (MSR). Mit ihr lassen sich instabile Fahrzustände, die im Schubbetrieb oder beim Herunterschalten durch zu hohen Bremschlupf am Hinterrad (Rutschen oder Stempeln) entstehen können, sicher vermeiden. In diesen Fällen öffnet MSR die Drosselklappen blitzschnell so weit, dass das Schleppmoment egalisiert wird und sich das Motorrad stabilisiert.

Automatisierter Schaltassistent (ASA) mit vollautomatisierter Kupplungsbetätigung und manuellem oder automatisiertem Schalten für noch mehr Motorradfahrerlebnis als Sonderausstattung.

Mit dem automatisierten Schaltassistenten (ASA) bietet BMW Motorrad eine innovative technische Lösung, um das Motorradfahren einfacher und komfortabler zu gestalten. Ganz nach dem Motto „Simplify your Ride“ tritt das Fahrerlebnis durch die Automatisierung der Kupplungsbetätigung und der Getriebeschaltung noch stärker in den Vordergrund, ohne dass auf die Dynamik des Schaltvorgangs verzichtet werden muss.

Komplett neu entwickeltes Fahrwerk mit Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl und Aluminium-Heckrahmen.

Das komplette Fahrwerk der neuen BMW R 1300 RS wurde neu konstruiert. Kernstück ist der neue Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl, der neben einer deutlichen Bauraumoptimierung für ein noch kompakteres Packaging insbesondere auch höhere Steifigkeitswerte als das Vorgängermodell mitbringt. Im Zuge der Neukonstruktion wurde auch der Heckrahmen völlig neu gedacht.

An die Stelle der bisherigen Stahlrohrkonstruktion tritt bei der neuen R 1300 RS nun ein Heckrahmen aus Aluminium-Druckguss.

Zusammen mit der jetzt sehr viel kompakteren Antriebseinheit gelang mit der neuen Fahrwerkskonstruktion eine deutliche Massenkonzentration hin zum Gesamtschwerpunkt, was sich in spürbaren Handling-Vorteilen bemerkbar macht. Gleichzeitig verhält sich die neue R 1300 RS beim Bremsen noch präziser und stabiler, fährt sich mit spürbar geringerem Kraftaufwand und gefällt mit einem noch präziseren Ansprechen der Federelemente.

Neue Upside-down-Telegabel und neue Hinterradführung EVO-Paralever für noch höhere Fahrpräzision. Neue, über 1,4 kg leichtere Räder.

Bei der neuen BMW R 1300 RS wird die Radführung vorn von einer neuen Upside-down-Telegabel mit 47 mm Innenrohrdurchmesser übernommen. Auch die Hinterradführung der neuen R 1300 RS ist neu konzipiert. Kennzeichen des Evo Paralever ist eine deutlich steifere Anbindung über die mit der Schwingen verbundene Lagerung im Rahmen und eine durchgehende Schwingensteckachse.

Darüber hinaus verfügt die neue R 1300 RS über neue 17-Zoll-Aluminium-Gussräder mit hohlgegossenen Speichen. Insgesamt bringen sie über 1,4 kg weniger als die bisherigen Exemplare auf die Waage. Die reduzierten rotatorischen Massen schlagen sich sowohl in verbessertem Beschleunigungs- und Bremsverhalten als auch in optimierten Handlingqualitäten nieder.

Neues elektronisches Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) mit dynamischer Anpassung von Dämpfung, Federrate und Beladungsausgleich als Sonderausstattung. Weltweit erste Telegabel im Motorrad-Serienbau mit justierbarer Federrate.

Bereits das serienmäßige elektronische Fahrwerk Dynamic ESA bietet mit dynamischer Anpassung der Dämpfung sowie justierbarer Federbasis hinten ein hohes Maß an Fahrsicherheit und Fahrspaß auf unterschiedlichsten Terrains.

Das elektronische Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) geht jetzt noch einen Schritt weiter und kombiniert in Abhängigkeit vom gewählten Fahrmodus sowie von Fahrzustand und Fahrmanövern die dynamische Anpassung der Dämpfung vorne

und hinten mit einer entsprechenden Anpassung der Federrate („Federsteifigkeit“). Damit ist die neue BMW R 1300 RS nach der vor wenigen Wochen vorgestellten R 1300 R das zweite Serienmotorrad, dessen Upside-down-Telegabel eine Anpassung der Federrate ermöglicht. Für einen automatischen Beladungsausgleich sorgt die einstellbare Federbasis. Mit DSA profitiert der Fahrer von einem noch differenzierteren Fahrverhalten und größerer Schräglagenfreiheit im Dynamic-Modus.

Leistungsstarke Bremsanlage in Verbindung mit Integral ABS Pro serienmäßig. Sportbremse als Sonderausstattung ab Werk.

Die neue R 1300 RS verfügt serienmäßig über eine Doppelscheibenbremse mit zwei radial montierten Vierkolbenfestssätteln vorne und einer Einzelscheibenbremse mit Zweikolbenschwimmsattel hinten in Verbindung mit dem BMW Motorrad Integral ABS Pro. Im Rahmen der Sonderausstattung ab Werk kann die neue BMW R 1300 RS mit der Sportbremse ausgerüstet werden. Neben einer noch sportlicheren Optik der titanfarbenen Bremssättel bietet sie eine leichte Steigerung der Brems-Performance.

Serienmäßig neuer Voll-LED-Scheinwerfer mit ausgelagertem Fernlicht sowie modernste LED-Leuchteinheiten rundum.

Erstmals in einer BMW RS Headlight Pro mit adaptivem Kurvenlicht als Sonderausstattung ab Werk.

BMW Motorrad gilt als der Vorreiter schlechthin, wenn es um die Sicherheit beim Motorradfahren und damit verknüpfte Innovationen geht. Entsprechend bietet die neue R 1300 RS serienmäßig einen neu gestalteten, zweiflutigen LED-Scheinwerfer in sehr schlankem, sportlichem Design mit unverwechselbarer Lichtikone. Die Leuchteinheit besteht aus zwei LED-Einheiten für das Abblendlicht sowie zwei weiteren, ausgelagerten LED-Einheiten für das Fernlicht. Zwei weitere LED-Einheiten stehen für das Tagfahr- beziehungsweise das Positionslicht zur Verfügung. Modernste LED-Leuchteinheiten mit neu gestalteter LED-Heckleuchte runden das Beleuchtungskonzept der neuen R 1300 RS ab.

Mit der Sonderausstattung „Adaptives Kurvenlicht“ wird das Abblendlicht des serienmäßigen Voll-LED-Scheinwerfers abhängig von der Schräglage für die Kurvenfahrt optimiert, indem weitere LED-Elemente zugeschaltet werden. Auf diese Weise werden

Kurven nahezu voll ausgeleuchtet, weil sich das Licht dort befindet, wohin sich das Motorrad bewegt. Durch das Optimieren des Lichtbildes entsteht beim Abblendlicht eine noch breitere und homogenere Ausleuchtung der Fahrbahn.

Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Spurwechselwarnung (SWW) und Heckkollisionswarnung (RECW) für noch mehr Komfort und Sicherheit beim Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.

Bereits serienmäßig verfügt die neue R 1300 RS über die Temporegelung Dynamic Cruise Control (DCC) mit Bremsfunktion. Sehr viel mehr Funktionen bietet der Riding Assistant als Sonderausstattung ab Werk. Er besteht aus der Active Cruise Control (ACC), der Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) sowie der Spurwechselwarnung (SWW) und der neuen Heckkollisionswarnung Rear End Collision Warning (RECW).

Navigationsvorbereitung erstmals mit elektrischer Entriegelung für höchsten Bedienkomfort als Sonderausstattung ab Werk.

Die Navigationsvorbereitung als Sonderausstattung ab Werk ermöglicht die schnelle und sichere Befestigung und Bedienung eines Navigationsgerätes oder eines Smartphones mittels eines Mount Cradle. Erstmals benötigt diese Halterung keinen Schlüssel mehr, sondern die Entriegelung erfolgt elektrisch und bietet damit größtmöglichen Komfort.

Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör für die neue BMW R 1300 RS.

Zur weiteren Individualisierung der neuen BMW R 1300 RS steht ein umfangreiches Programm an Sonderausstattungen und Sonderzubehör bereit.

Highlights der neuen BMW R 1300 RS:

- Dynamisches, sportliches Design.
- Sportliche Ergonomie und Ausstattung für dynamischen Kurvenspaß und komfortables Touren und Reisen zugleich.
- Vier Modellvarianten: Basisvariante, Triple Black, Performance und Option 719 Cuyamaca.
- Zweizylinder-Boxer-Motor mit 107 kW (145 PS) bei 7 750 min⁻¹ und 149 Nm bei 6 500 min⁻¹.

- Verschiedene Sitzbankvarianten für optimale Sitzhöhengestaltung und neues Gepäcksystem mit elektrifizierten Koffern und Topcase sowie cleverem Tankrucksack für komfortable Touren und Urlaubsfahrten.
- Drei Fahrmodi serienmäßig für ideale Anpassung an alle Fahrbahnbedingungen.
- Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ sowie Fahrmodi-Vorauswahl als Sonderausstattung ab Werk.
- Motorschleppmomentregelung (MSR) serienmäßig.
- Automatisierter Schaltassistent (ASA) mit vollautomatisierter Kupplungsbetätigung und manuellem oder automatisiertem Schalten für noch mehr Motorrad erlebnis als Sonderausstattung.
- Komplet neu entwickeltes Fahrwerk mit Blechschalen-Haupttrahmen aus Stahl und Aluminium-Heckrahmen.
- Neue Upside-down-Telegabel und neue Hinterradföhrung EVO Paralever für noch höhere Fahrpräzision.
- Neues elektronisches Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) mit dynamischer Anpassung von Dämpfung, Federrate und Beladungsausgleich als Sonderausstattung. Weltweit erste Telegabel im Motorrad-Serienbau mit justierbarer Federrate.
- Neue, mehr als 1,4 kg leichtere Räder.
- Leistungsstarke Bremsanlage in Verbindung mit BMW Motorrad ABS Pro für sicheres Bremsen auch in Schräglage.
- Serienmäßig neuer Voll-LED-Scheinwerfer in sportlich-schlankem Design und modernste LED-Leuchteinheiten rundum. Headlight Pro mit adaptivem Kurvenlicht als Sonderausstattung ab Werk.
- Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Heckkollisionswarnung (Rear End Collision Warning RECW) sowie Spurwechselwarnung (SWW) für komfortables und sicheres Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.

- Navigationsvorbereitung erstmals mit elektrischer Entriegelung für höchsten Bedienkomfort als Sonderausstattung ab Werk.
- Umfassendes Programm an Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör.

2. Design und Ergonomie.



„Die neue BMW R 1300 RS ist sehr viel sportlicher definiert als ihr Vorgängermodell. Dies manifestiert sich nicht nur in entsprechend gesteigerter Motor-Performance und Fahrwerkskompetenz, sondern auf den ersten Blick sichtbar auch beim sportlichen Design mit weit nach unten gezogener Verkleidung. Dementsprechend wurde auch die Ergonomie deutlich sportlicher und vorderradorientierter ausgelegt, ohne jedoch die typischen BMW RS Qualitäten wie Reise- und Tourenkomfort zu vernachlässigen.“

Christian Hahn-Wörnle, Fahrzeugdesigner R 1300 RS

Die neue BMW 1300 RS: Technisch als auch optisch deutlich sportlicher mit dynamischer Formsprache und einer weiten Spreizung vom dynamischen Sportgerät bis hin zum komfortablen Reise- und Tourenmotorrad.

Ziel der Entwicklung der neuen BMW R 1300 RS war es, das Thema Sporttouring in Verbindung mit dem Boxermotor technisch als auch optisch noch sportlicher und dynamischer auszulegen als bisher.

Die dynamische Flyline des Tanks wird über die sportlich geschnittene Frontverkleidung mit den markanten Scheinwerfern in einem Guss fortgeführt. Die Einheit der Vollverkleidung wird durch funktionale, technische Durchbrüche und Einschnitte aufgebrochen und inszeniert eindrucksvoll die Aerodynamik der neuen R 1300 RS. Die noch sportlichere Ausrichtung wird durch das Splitface der Frontpartie zusätzlich wirkungsvoll unterstrichen.

Trotz der funktionalen Erweiterung des Scheinwerfers mit Kurvenlichtfunktion erscheint dieser gegenüber dem Vorgängermodell deutlich kleiner und somit sportlich-reduzierter. Gestalterisch wirken die Tagfahrlichter als das markante Gesicht. Abblend- und Kurvenlicht sind beim Tagfahrlicht angeordnet, während das Fernlicht – fast nicht wahrnehmbar – unter der Frontverkleidung angebracht ist.

Der Aluminium-Druckguss-Heckrahmen ergänzt die Sportlichkeit der neuen R 1300 RS mit den traditionellen Fähigkeiten einer RS hinsichtlich der Tourentauglichkeit und der komfortablen Möglichkeiten der Gepäckunterbringung. Der modulare Aufbau des Heckrahmenkonzepts ermöglicht die Spreizung vom dynamischen Sportgerät hin zum komfortablen Reisefahrzeug mittels separater Kofferträger sowie der Auswahl verschiedener Heckausstattungen je nach Präferenz und Einsatzzweck ohne Kompromisse bei Funktion oder Gewicht.

Den Ansprüchen eines vollwertigen Sporttourers trägt auch die Aerodynamik Rechnung. So wurde bei der Entwicklungsarbeit von Verkleidung und Windschildern im Windkanal besonderer Wert auf ein gekonntes Wechselspiel von gesteigerter Sportlichkeit und RS-typisch hohen Wind- und Wetterschutzqualitäten gelegt. Die optimierte Aerodynamik kommt auch der Sportlichkeit zugute und resultiert in einer deutlich gesteigerten Höchstgeschwindigkeit von nun 246 km/h. Die R 1300 RS ist damit die schnellste und in Summe sportlichste Ausprägung innerhalb der aktuellen Boxer-Modellfamilie.

Schließlich rundet eine Vielzahl aufwendig gestalteter Details wie beispielsweise der zweigeteilte Vorderradkotflügel sowie das kaschierte Mittelcover den sportlich-dynamischen Auftritt der neuen R 1300 RS ab.

Neben einem deutlich sportlicheren, angriffslustigen Design ermöglichen Ausstattungsumfänge wie beispielsweise die Modellvariante Performance inklusive Sportfahrwerk, kurzer Handhebel, gefräster und verstellbarer Fußrastenanlage, DTC-Shift, zwei zusätzlicher Sportscreens, Sportsitzbank, Motorspoiler und Sportbereifung den Kunden, diese Dynamik noch weiter zu steigern. Gleichwohl bleiben Alltags- und Tourentauglichkeit erhalten und mittels Sitzheizung, Riding Assistant, höherem Windschild und verschiedensten Gepäckoptionen lässt sich die neue BMW R 1300 RS auch in diese Richtung perfekt individualisieren.

Die Modellvarianten der neuen BMW R 1300 RS.

Basisvariante.

- Farbe Racing blue.
- Sitzbankeinleger unlackiert.
- Soziussitz mit geprägter Grafik.
- Upside-down-Gabel schwarz.
- Abgasanlage Edelstahl.

Modellvariante Triple Black.

- Farbe Blackstorm metallic.
- Sitzbankeinleger lackiert.
- Soziussitz mit geprägter Grafik.
- Motorspoiler.
- Designoption Endschalldämpfer dunkel verchromt.
- Krümmer dunkel verchromt.

Modellvariante Performance.

- Farbe Lightwhite uni.
- Upside-down-Telegabel gold.
- Rote Feder des Federbeins.
- Dynamik Paket.
- Sitzbankeinleger lackiert.
- DTC-Shift + Sport-Screen 2 & 3.
- Gefräste und kurze Sport-Handhebel.
- Gefräste und einstellbare Fußrastenanlage.
- Tank-Mittel-Cover mit Farbapplikationen.
- Windschild getönt.
- Sport-Soziussitz mit Farbakzent und Stickung.
- Sportsitz hoch.
- Sportsitz (als SA).
- Fahrersitz niedrig (als SA).
- Sportfederung.
- Motorspoiler.
- Sportbereifung.
- Designoption Räder.
- Designoption Endschalldämpfer (dunkel verchromt).
- Sportschalldämpfer (als SA).
- Krümmer dunkel verchromt.
- Krümmer verchromt (als SA).

Modellvariante Option 719 Cuyamaca.

- Farbe Brooklyngrau metallic.
- Upside-down-Telegabel schwarz.
- Sitzbankeinleger lackiert.
- Soziussitz mit geprägter Grafik.
- Option 719 Plakette.
- Option 719 Frästeilepaket Shadow.
- Option 719 Rad Sport.
- Designoption Endschalldämpfer (dunkel verchromt).
- Sportschalldämpfer (als SA).
- Krümmer dunkel verchromt.
- Krümmer verchromt (als SA).

Perfekte sportliche Ergonomie und Ausstattung für dynamisches Sporttouring von Fahrspaß auf kurvigen Landstraßen bis hin zu komfortablem Reise- und Tourenvergnügen zu zweit und mit Gepäck.

Den Anspruch der BMW Motorrad Entwickler, die neue BMW R 1300 RS deutlich dynamischer und sportlicher als das Vorgängermodell auszulegen, löst der neue Sporttourer mit Boxermotor nicht nur in puncto Design, Motor und Fahrwerk ein. Vielmehr wurde gerade auch der Ergonomie im Hinblick auf eine sportivere und damit aktivere Fahrhaltung höchste Bedeutung beigemessen.

Entsprechend ist das Ergonomiedreieck Lenker-Fußrasten-Sitzfläche bei der neuen R 1300 RS so ausgelegt, dass sich über die etwas weiter hinten platzierten Fußrasten sowie den etwas flacheren Lenker eine spürbar stärker zum Vorderrad hin orientierte Haltung des Fahrers ergibt. Dies resultiert insbesondere bei sportlicher Gangart in einem verbesserten Feedback von der Frontpartie und damit in noch besserer Kontrollierbarkeit. Gleichwohl erlaubt die sportliche Sitzposition noch immer entspanntes Touren und Reisen, auch zu zweit.

Zudem ist der als Stummellenker ausgelegte Lenker circa 35 mm breiter als bei der Vorgängerin. Mit der Sonderausstattung Komfortlenker rückt der Lenker näher zum Fahrer und wird höher positioniert und bietet damit eine entspanntere Sitzposition.

Weitere individuelle ergonomische Anpassungen ermöglicht die in der Modellvariante Performance und als Original BMW Motorrad Zubehör verfügbare vierfach verstellbare Fußrastenanlage.

Verschiedene Sitzbankvarianten für optimale Sitzhöhengestaltung und neues Gepäcksystem mit elektrifizierten Koffern und Topcase sowie cleverem Tankrucksack für komfortable Touren und Urlaubsfahrten.

Wie immer haben die BMW Motorrad Entwickler besonderes Augenmerk auf bestmögliche Zugänglichkeit und eine niedrige Sitzhöhe gelegt. Aus diesem Grund wurde auch bei der Entwicklung der neuen R 1300 RS besonders darauf geachtet, eine Sitzhöhe von 790 mm zu realisieren. Insgesamt sind neben der Seriensitzbank folgende Sitzbänke als Einzelsonderausstattung ab Werk verfügbar:

- Sportsitz (mit Sitzheizung, Einzel-SA nur Performance).
- Sportsitz hoch (mit Sitzheizung, nur Serienumfang Performance).
- Sportsoziussitz (ohne Sitzheizung, nur Serienumfang Performance).
- Fahrersitz hoch (mit Sitzheizung).
- Fahrersitz niedrig (mit Sitzheizung).
- Fahrersitz Komfort (mit Sitzheizung).
- Komfortsitz Sozius (mit Sitzheizung).

Für Touren- und Urlaubsfahrten kann die neue BMW R 1300 RS im Rahmen des Original BMW Motorrad Zubehörs mit einem neu entwickelten Koffersystem sowie im Rahmen der Sonderausstattung ab Werk mit einer Vorbereitung für das Gepäcksystem ausgerüstet werden. Das Fassungsvermögen der Koffer beträgt 26 respektive 29 Liter. Beide Koffer sind elektrifiziert und ermöglichen die elektrische Entriegelung über die Zentralverriegelung. Beide Koffer verfügen zudem über eine Innenbeleuchtung. Im linken Koffer ist zusätzlich ein USB-C-Ladeanschluss integriert. Weiteren Stauraum bietet das neue optionale und ebenfalls elektrifizierte Topcase mit 39 Liter Fassungsvermögen und USB-C-Anschluss.

Ein weiteres Zubehör-Highlight bei der neuen R 1300 RS ist der neue Tankrucksack. Erstmals ist dieser komplett riemenlos konstruiert und wird mittels eines Tankrings am Motorrad befestigt. Für eine besonders einfache Montage des Tankrucksacks sorgt eine magnetische Führungshilfe am Tankring.

Der Stauraum kann per Reißverschluss von 5 auf 8 Liter erweitert werden. Darüber hinaus verfügt der Tankrucksack über eine formstabile Oberseite und Boden und ist UV-beständig. Die beiliegende Regenhaube schützt den Tankrucksack und dessen Inhalt vor Nässe.

3. Antrieb.



„Mit seinem gegenüber dem Vorgänger deutlich gesteigerten Leistungs- und Drehmomentangebot ist der Boxermotor der neuen BMW R 1300 RS der ideale Antrieb für noch dynamischeres Sporttouring-Vergnügen – von der Landstraße bis hin zu ausgedehnten Touren und Reisen, auch zu zweit und mit reichlich Gepäck.“

Achim Baier, Gesamtkonzeptverantwortlicher BMW R 1300 RS

Urwüchsiger Boxermotor mit Bestwerten bei Leistung und Drehmoment sowie optimierter Laufkultur und Effizienz.

Der Boxermotor der neuen BMW R 1300 RS verfügt über einen Hubraum von exakt 1 300 cm³ und das Verhältnis zwischen Bohrung und Hub beträgt 106,5 zu 73 mm (Vorgänger: 102,5 zu 76 mm). Der Hubraumzuwachs resultiert aus einer vergrößerten Zylinderbohrung sowie einer neuen Kurbelwelle mit reduziertem Hub. Er leistet 107 kW (145 PS) (Vorgänger: 100 kW (136 PS)) bei nach wie vor 7 750 min⁻¹, entwickelt ein maximales Drehmoment von 149 Nm bei 6 500 min⁻¹ (Vorgänger: 143 Nm bei 6 250 min⁻¹) und ist damit der mit Abstand leistungsstärkste bis dato in Serie produzierte BMW Boxermotor. Seine Maximaldrehzahl liegt bei 9 000 min⁻¹.

Neben der gegenüber dem Vorgängermodell deutlich erhöhten Maximalleistung profitiert die neue BMW R 1300 RS insbesondere von einer noch souveräneren Drehmomentdarstellung. Damit gibt sich die neue R 1300 RS so druckvoll und dynamisch wie nie zuvor und vereint enorme Durchzugskompetenz mit beeindruckender Spitzenleistung. Und dies sowohl für den Fahrspaß solo wie zu zweit, für sportliches Fahren auf kurvigem Landstraßengeläuf als auch für ausgedehnte Touren und Reisen.

Gleichzeitig konnte die Effizienz optimiert werden. Trotz deutlich gesteigertem Angebot an Leistung und Drehmoment konsumiert die neue BMW R 1300 RS nicht mehr Kraftstoff als das Vorgängermodell. Auch im Hinblick auf die Laufkultur setzt der Boxermotor Maßstäbe. So bietet er dank reduzierter

Lastwechselspiele im Antriebsstrang eine noch direktere Reaktion auf Gasbefehle. Eine ideale Abstimmung des Motor-Rahmen-Verbundes sorgt zudem für ein vorbildliches Vibrationsverhalten.

Nach wie vor setzt der Boxermotor der neuen R 1300 RS auf die bewährte Luft-/Flüssigkeitskühlung, bei der die thermisch besonders beanspruchten Motorelemente wie Zylinderköpfe und Teilbereiche der Zylinder von Kühlflüssigkeit durchströmt werden. Ebenso beibehalten wurden die vertikal durchströmten Zylinderköpfe, die variable Ölsaugung, die effektive Kolbenbodenkühlung sowie der Dohc-Ventiltrieb mit leichten Schleppebeln. Der Antrieb der beiden Nockenwellen erfolgt beim neuen Boxermotor pro Zylinderseite über je eine über beide Nockenwellen laufende Steuerkette von je einem Vorgelegezahnrad aus. Rechtsseitig liegt der Antrieb vor dem Zylinder, links ist der Steuerkettenschacht hinter dem Zylinder angeordnet. Weiterhin verfügt der Motor der neuen BMW R 1300 RS über die bewährte Klopfensorik für größtmögliche Reisetauglichkeit sowie die Motorsteuerung BMS-O für eine besonders effektive Gemischaufbereitung.

Im Zuge einer deutlich kraftvolleren Leistungs- und Drehmomentdarstellung verdichtet der Boxermotor das Kraftstoff-Luftgemisch im Verhältnis von 13,3:1 (Vorgänger: 12,5:1). Einem Zugewinn an Leistung und Drehmoment bei hoher Effizienz sind neu berechnete Steuerzeiten sowie größere Ventildurchmesser geschuldet. Sie betragen einlasseitig jetzt 44 statt bisher 40 mm und auf der Auslasseite 35,6 statt 34 mm.

Unterhalb des Motors angeordnetes Getriebe für noch kompakteres Packaging bei reduziertem Gewicht. Neuer Kardanantrieb und Hinterachsgetriebe.

Auch bei der neuen BMW R 1300 RS sind das Sechsganggetriebe und die Kupplung im Motorgehäuse integriert. Allerdings befindet sich das Getriebe jetzt nicht mehr hinter, sondern unter dem Motor. Vorteile dieser neuen Anordnung ergeben sich insbesondere in der reduzierten Baulänge, im Packaging sowie in der Gewichtsbilanz, da die Getriebewellen deutlich kürzer ausgelegt werden konnten. Gegenüber dem Triebwerk der Vorgängermodelle konnten insgesamt nicht weniger als 3,9 kg Gewicht am Grundmotor sowie

6,5 kg am gesamten Antriebsstrang eingespart werden. Gleichzeitig sorgt eine noch stärkere Massenkonzentration hin zum Gesamtschwerpunkt für nochmals verbesserte Fahreigenschaften. Wie bisher erfolgt die Kraftübertragung zum Sechsganggetriebe über eine Ölbadkupplung mit zehn Belagsscheiben sowie selbstverstärkendem Anti-Hopping-Mechanismus. Der Abtrieb erfolgt über zwei Stirnräder, eines davon verfügt über einen integrierten Ruckdämpfer.

Im Sinne gesteigerter Schaltpräzision verfügt das Getriebe über einen Sensorsignalgeber nach neuem Konzept mit Verdrehmagnet. Dies äußert sich in Verbindung mit dem Schaltassistent Pro in einem wesentlich direkteren Gefühl bei Schaltvorgängen.

Die Kardanwelle verfügt über größere Kreuzgelenke. Ein reduzierter Beugewinkel verringert zudem die bei kardanischen Gelenken bauartbedingte Ungleichförmigkeit der Drehübertragung. Das Hinterachsgetriebe besitzt einen längeren Radwellenstumpf zur noch einfacheren Montage beziehungsweise Demontage des Hinterrades.

BMW ShiftCam Technologie für souveräne Performance und Laufkultur sowie exzellente Verbrauchs- und Emissionswerte.

Auch der Boxermotor der neuen BMW R 1300 RS ist mit der einzigartigen BMW ShiftCam Technologie zur Variierung der Ventilsteuerzeiten und des Ventilhubes auf der Einlassseite ausgestattet. Herzstück dieser Technik ist eine einteilige Einlass-Schaltnockenwelle, die pro zu betätigendem Ventil über eine Teillast- und eine Vollastnocke mit jeweils unterschiedlicher Nockengeometrie verfügt. Während die Teillastnocke im Hinblick auf Verbrauchsoptimierung und Laufkultur gestaltet wurde, ist die Vollastnocke leistungsoptimiert ausgelegt.

Die Einlassnocken für linkes und rechtes Einlassventil unterscheiden sich in Hub und Winkellage. Diese Phasenverschiebung bewirkt ein zeitversetztes und unterschiedlich weites Öffnen der beiden Einlassventile. Der Effekt dieser Phasenverschiebung äußert sich in einem Drall und damit einer stärkeren Verwirbelung des in den Brennraum einströmenden Kraftstoff-Luft-Gemischs. Damit

profitiert die neue BMW R 1300 RS von einer noch effektiveren Verbrennung und Kraftstoffausnutzung.

Leichtbau-Abgasanlage aus Edelstahl für optimale Leistungscharakteristik und geringes Gewicht.

Die komplett aus Edelstahl gefertigte Abgasanlage der neuen R 1300 RS arbeitet nach dem 2-in-1-Prinzip und ist auf die optimale Leistungs- und Drehmomentdarstellung in Verbindung mit der BMW ShiftCam Technologie sowie auf sehr geringes Gewicht ausgelegt. Die Abgasanlage ermöglicht einen sehr homogenen Leistungs- und Drehmomentverlauf und damit bestmögliche Fahrbarkeit und Performance auf der Landstraße und auf ausgedehnten Touren. Die Abgasreinigung übernimmt ein mittels Lambdasonde geregelter Katalysator. Damit erfüllt die neue R 1300 RS nicht nur die geltenden Abgasnormen, sondern ist auch für zukünftige Anforderungen gerüstet.

Drei Fahrmodi serienmäßig für ideale Anpassung an alle Fahrbahnbedingungen.

Zur Anpassung an die individuellen Fahrerwünsche bietet die neue R 1300 RS serienmäßig drei Fahrmodi. Mit den beiden Fahrmodi „Rain“ und „Road“ können die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnbedingungen angepasst werden. Mit dem Fahrmodus „Eco“ wird es zudem möglich, die innovative BMW ShiftCam Technologie primär dahingehend zu nutzen, dass sich die maximale Reichweite mit einer Tankfüllung erzielen lässt. In diesem Fahrmodus wird der Fahrer mit weicher Gaskennlinie und moderater Drehmomentbegrenzung dazu animiert, möglichst verbrauchsgünstig zu fahren. Zur optischen Unterstützung der verbrauchsoptimierten Fahrweise informiert im „Eco“-Modus eine Effizienzanzeige in der oberen Statuszeile des TFT-Farbdisplays. Besteht der Wunsch nach maximaler Performance – etwa an Steigungen oder für einen Überholvorgang – kann über den Fahrmodustaster schnell und einfach in einen anderen Fahrmodus gewechselt werden.

Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ sowie Fahrmodi-Vorauswahl als Sonderausstattung ab Werk. Motorschleppmomentregelung (MSR) serienmäßig.

Als Sonderausstattung ab Werk kann die neue R 1300 RS mit der Option Fahrmodi Pro ausgerüstet werden, die unter anderem die zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ für sportliche Fahrweise beinhaltet. Zudem verfügt der Fahrmodus „Dynamic Pro“ über Individualisierungsmöglichkeiten zur Anpassung an die eigenen Bedürfnisse.

Mit der Fahrmodi-Vorauswahl kann sich der Fahrer eine individuelle Auswahl an Fahrmodi auf den Fahrmodustaster legen. Dazu können im Einstellungs Menü aus einer Liste mindestens zwei und maximal vier Fahrmodi bestimmt werden, die mit dem Fahrmodustaster nacheinander angewählt werden können. Dies bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, um sich die neue R 1300 RS ganz den persönlichen Bedürfnissen entsprechend zu konfigurieren. Auf diese Weise lässt sich eine präferierte und leicht überschaubare Anzahl an Fahrmodi konfigurieren, die während der Fahrt ausgewählt werden können.

Bereits serienmäßig an Bord ist die Motorschleppmomentregelung (MSR). Mit ihr lassen sich instabile Fahrzustände, die im Schubbetrieb oder beim Herunterschalten durch zu hohen Bremsschlupf am Hinterrad (Rutschen oder Stempeln) entstehen können, sicher vermeiden. In diesen Fällen öffnet MSR die Drosselklappen blitzschnell so weit, dass das Schleppmoment egalisiert wird und sich das Motorrad stabilisiert.

Dabei ist das Regelverhalten abhängig vom Fahrmodus. In den Fahrmodi „Eco“, „Rain“ und „Road“ sorgt MSR für maximale Fahrstabilität, in den Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ lässt die Regelung hingegen mehr Schlupf zu.

Dynamische Traktionskontrolle DTC serienmäßig. DTC-Shift-Funktion in der R 1300 RS Performance.

Serienmäßig verfügt die Dynamische Traktionskontrolle DTC zur Kontrolle des Hinterradschlups über feste Grundeinstellungen für die Fahrmodi „Rain“, „Road“ und „Eco“. Im Fahrmodus „Dynamic

Pro" als Ausstattungsbestandteil der neuen R 1300 RS Performance steht zudem noch die Feinjustierung DTC Shift (+/- Shift) zur Verfügung. Sie erlaubt – salopp formuliert – die Einstellung der Länge des schwarzen Strichs beim Beschleunigen ausgangs einer Kurve.

Automatisierter Schaltassistent (ASA) mit vollautomatisierter Kupplungsbetätigung und manuellem oder automatisiertem Schalten für noch mehr Motorradlebnis als Sonderausstattung ab Werk.

Mit dem automatisierten Schaltassistenten (ASA) bietet BMW Motorrad eine innovative technische Lösung, um das Motorradfahren einfacher und komfortabler zu gestalten. Ganz nach dem Motto „Simplify your Ride“ tritt das Fahrerlebnis durch die Automatisierung der Kupplungsbetätigung und der Getriebeschaltung noch stärker in den Vordergrund, ohne dass auf die emotional wichtige Dynamik des Schaltvorgangs verzichtet werden muss.

Der automatisierte Schaltassistent besticht mit einem cleveren funktionalen Aufbau, indem über zwei elektromechanische Aktuatoren das Kuppeln und das Schalten des konventionellen Sechsganggetriebes automatisiert werden, was den wesentlichen Unterschied zu einem konventionellen Schaltassistenten darstellt. Ein Handhebel zur manuellen Kupplungsbetätigung entfällt. Anfahren, anhalten und rangieren werden mit dem automatisierten Schaltassistenten zum reinen Kinderspiel.

Darüber hinaus gewinnt das eigentliche Fahren mit dem automatisierten Schaltassistenten durch zügige, drehzahl- und lastgerechte Schaltabläufe und den daraus resultierenden präzisen Gangwechseln an Bedeutung. Der Fahrer wird entlastet, was zu noch mehr Freude am Motorradfahren führt. Zudem schafft der automatisierte Schaltassistent eine noch direktere Verbindung zum druckvollen Boxermotor, da mit der präzisen Kupplungsbetätigung die Fahrfreude über Gasgriff und Schalthebel noch leichter zu kontrollieren ist.

Im Schaltmodus „M“ können die Gangwechsel wie bisher manuell mit dem Fußschalthebel ausgeführt werden, womit der Fahrer die Entscheidung über den von ihm gewünschten Schaltzeitpunkt behält. Im Schaltmodus „D“ spielt der automatisierte Schaltassistent

seine ganzen Fähigkeiten aus. Perfekt ausgeführte automatisierte Gangwechsel mit einer sanften Zugkraftunterbrechung erzeugen eine effiziente Beschleunigung des Motorrades und tragen zu einer gesteigerten Fahrstabilität bei. So wird beim Hochschalten beispielsweise der beim klassischen Schaltgetriebe entstehende Schaltruck und damit das Risiko eines Helmkontakts von Fahrer und Beifahrer weitestgehend unterbunden.

Auch das Herunterschalten folgt dem Grundsatz, den Schaltvorgang möglichst harmonisch auszuführen und wenig Unruhe ins Fahrwerk einzuleiten. Für ein perfektes Schaltverhalten in der jeweiligen Fahrsituation sind den verschiedenen Fahrmodi spezifische Charakteristika der automatisierten Schaltfunktion zugeordnet. In Kombination mit der adaptiven Geschwindigkeitsregelung oder der Frontkollisionswarnung wird durch die Vernetzung der Funktionen außerdem die Zukunft des Motorradfahrens erlebbar.

**Die Vorteile des automatisierten Schaltassistenten (ASA)
zusammengefasst:**

- Vollständiger Entfall der Kupplungsbetätigung durch den Fahrer.
- Dynamische und komfortable Schaltvorgänge für noch mehr Motorradenerlebnis.
- Auswahl zwischen automatisierten und manuellen Schaltvorgängen.
- Automatisches Anpassen des Schaltverhaltens an den Dynamikwunsch des Fahrers im automatisierten Modus D.
- Eventuelles Abwürgen des Motors durch ungünstige Schaltvorgänge wird unterbunden.

4. Fahrwerk.



„Die neue BMW R 1300 RS ist der performanteste Sporttourer mit Boxermotor aller Zeiten. Dies resultiert neben dem druckvollen Motor aus einem extrem kompakten Packaging und der konsequenten Ausrichtung auf Fahrdynamik. Die in der R 1300 RS Performance verwendete Sportfederung bietet zusätzlich mehr Schräglagenfreiheit und ein strafferes Dämpfer-Setting für besonders sportliche Fahrten.“

Markus Klein, Projektleiter Fahrdynamik BMW R 1300 RS

Komplett neu entwickeltes Fahrwerk mit Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl und Aluminium-Heckrahmen.

Das komplette Fahrwerk der neuen BMW R 1300 RS wurde neu konstruiert. Kernstück ist der neue Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl, der neben einer deutlichen Bauraumoptimierung für ein noch kompakteres Packaging insbesondere auch höhere Steifigkeitswerte als das Vorgängermodell mitbringt. Im Zuge der Neukonstruktion wurde auch der Heckrahmen völlig neu gedacht. An die Stelle der bisherigen Stahlrohrkonstruktion tritt bei der neuen R 1300 RS nun ein Heckrahmen aus Aluminium-Druckguss. Neben hervorragenden Steifigkeitswerten und geringem Gewicht verbucht diese neue Lösung insbesondere auch Vorteile im Hinblick auf die Bauraumoptimierung und bietet hohe Freiheitsgrade für ein innovatives Design. So geht bei der neuen R 1300 RS ein kurzes, schlankes und dynamisches Heck einen gegenüber dem Vorgänger deutlich steiferen Verbund mit dem Hauptrahmen ein. Eine spürbare Steigerung der Fahrpräzision und Fahrstabilität ist die Folge.

Zusammen mit der jetzt sehr viel kompakteren Antriebseinheit gelang mit der neuen Fahrwerkskonstruktion eine deutliche Massenkonzentration hin zum Gesamtschwerpunkt, was sich in spürbaren Handling-Vorteilen bemerkbar macht. Gleichzeitig verhält sich die neue R 1300 RS beim Bremsen noch präziser und stabiler, fährt sich mit spürbar geringerem Kraftaufwand und gefällt mit einem noch präziseren Ansprechen der Federelemente.

Neue Upside-down-Telegabel und neue Hinterradföhrung EVO Paralever für noch höhere Fahrpräzision. Neue, über 1,4 kg leichtere Räder.

Bei der neuen BMW R 1300 RS wird die Radföhrung vorn von einer neuen Upside-down-Telegabel mit 47 mm Innenrohrdurchmesser übernommen. Der Federweg beträgt 140 mm.

Auch die Hinterradföhrung der neuen R 1300 RS ist neu konzipiert. Kennzeichen des Evo Paralever ist eine deutlich steifere Anbindung über die mit der Schwinge verbuchste Lagerung im Rahmen und eine durchgehende Schwingensteckachse. Außerdem ist die Schwingenlagerung jetzt desachsiert zur Drehachse des Kardangelenks angeordnet. Der Federweg beträgt 130 mm.

Darüber hinaus verfügt die neue R 1300 RS über neue 17-Zoll-Aluminium-Gussräder mit hohlgegossenen Speichen. Insgesamt bringen sie über 1,4 kg weniger als die bisherigen Exemplare auf die Waage. Die reduzierten rotatorischen Massen schlagen sich sowohl in verbessertem Beschleunigungs- und Bremsverhalten als auch in optimierten Handlingqualitäten nieder. Vorne beträgt die Felgendimension 3,5 x 17", hinten 6,0 x 17". Entsprechend sind Reifen der Größen 120/70 ZR 17 respektive 190/55 ZR 17 aufgezogen.

Neues elektronisches Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) mit dynamischer Anpassung von Dämpfung und Federrate sowie Beladungsausgleich als Sonderausstattung ab Werk. Weltweit erste Telegabel im Motorrad-Serienbau mit justierbarer Federrate.

Bereits das serienmäßige elektronische Fahrwerk Dynamic ESA bietet mit dynamischer Anpassung der Dämpfung sowie justierbarer Federbasis hinten ein hohes Maß an Fahrsicherheit und Fahrspaß auf unterschiedlichsten Terrains.

Das elektronische Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) geht jetzt noch einen Schritt weiter und kombiniert in Abhängigkeit vom gewählten Fahrmodus sowie von Fahrzustand und Fahrmanövern die dynamische Anpassung der Dämpfung vorne und hinten mit einer entsprechenden Anpassung der Federrate („Federsteifigkeit“). Damit ist die neue BMW R 1300 RS neben der unlängst präsentierten R 1300 R das erste Serienmotorrad, dessen

Upside-down-Telegabel eine Anpassung der Ferrate ermöglicht. Für einen automatischen Beladungsausgleich sorgt die einstellbare Federbasis.

Hierdurch gelingt nochmals eine begeisternde Steigerung des Fahrerlebnisses auf allen Untergründen. Ganz gleich ob solo, zu zweit oder mit Gepäck – DSA erschließt nochmals mehr Fahrsicherheit, Performance und Komfort. Mit DSA profitiert der Fahrer zudem von einem noch differenzierteren Fahrverhalten und größerer Schräglagenfreiheit im Dynamic Modus. Mit DSA einher geht auch eine deutliche Vereinfachung der Bedienbarkeit durch eine noch konsequentere Integration in verschiedene Fahrmodi und damit Erlebniswelten. Innerhalb dieser Erlebniswelten sind die Fahrmodi per Klicksetting individualisierbar und bieten damit eine Fülle an Möglichkeiten, um die neue R 1300 RS ganz den persönlichen Wünschen anzupassen. Mittels der Funktion „Aufbockhilfe“ erleichtert DSA zudem das Aufbocken des Fahrzeugs auf den optional als Sonderzubehör sowie als Sonderausstattung verfügbaren Hauptständer.

Sportfederung als exklusiver Ausstattungsbestandteil der R 1300 RS Performance.

Mit der exklusiv in der neuen R 1300 RS Performance eingesetzten Sportfederung gewinnt der neue Sporttourer nochmals an Sport-Kompetenz. Hierfür wurde das DSA-Fahrwerk weiterentwickelt und erhielt eine längere Upside-down-Telegabel vorne sowie ein längeres Federbein hinten. Dies ermöglicht noch größere Boden- und damit Schräglagenfreiheit. Zudem sorgt eine straffere Dämpfung in beiden Dämpfungsmodi für noch mehr Ruhe im Fahrwerk und liefert dem Fahrer eine noch transparentere Rückmeldung. Durch die Sportfederung erhöhen sich die Bodenfreiheit und damit auch die Sitzhöhe um circa 10 mm.

Leistungsstarke Bremsanlage in Verbindung mit Integral ABS Pro serienmäßig. Sportbremse als Sonderausstattung ab Werk.

Die neuen R 1300 RS verfügt serienmäßig über eine Doppelscheibenbremse mit zwei radial montierten Vierkolbenfestssätteln vorne und einer Einzelscheibenbremse mit Zweikolbenschwimmsattel hinten in Verbindung mit dem BMW Motorrad Integral ABS Pro. Hierbei werden über den Handbremshebel gleichzeitig die vordere und die hintere Bremse aktiviert. Integral ABS Pro ist mit einer zusätzlichen, vom

Fahrmodus abhängigen Abstimmung für den jeweiligen Einsatzzweck optimiert. In den Integral ABS Pro-Settings ist es möglich, das Hinterrad über den Fußbremshebel zu blockieren.

Als flankierendes System zum Integral ABS Pro bietet Dynamic Brake Control (DBC) mehr Sicherheit beim Bremsen auch in schwierigen Situationen durch Vermeidung einer unbeabsichtigten Gasbetätigung. Durch Eingriffe in die Motorsteuerung wird das Antriebsmoment während des Bremsvorgangs reduziert und die Bremsleistung am Hinterrad wird voll ausgeschöpft. Dadurch bleibt das Motorrad stabil und der Bremsweg wird verkürzt. Mit dem dynamischen Bremslicht werden nachfolgende Fahrzeuge noch besser auf das bremsende Motorrad aufmerksam gemacht.

Im Rahmen der Sonderausstattung ab Werk kann die neue BMW R 1300 RS mit der Sportbremse ausgerüstet werden. Neben einer noch sportlicheren Optik der titanfarbenen Bremssättel bietet sie eine leichte Steigerung der Brems-Performance.

5. Elektrik und Elektronik.



„Der neue Voll-LED-Scheinwerfer in sehr schmalem, sportlichem Design verleiht der neuen BMW R 1300 RS eine unverwechselbare Frontansicht und betont ihren geschärften sportlichen Charakter. Mit dem Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Spurwechselwarnung (SWW) und Heckkollisionswarnung (RECW) stehen zudem wichtige Neuerungen für noch mehr Komfort und Sicherheit beim Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk zur Verfügung.“

Matthias Hillebrand, Produktmanager BMW R 1300 RS

Serienmäßig neuer Voll-LED-Scheinwerfer mit ausgelagertem Fernlicht sowie modernste LED-Leuchteinheiten rundum. Erstmals in einer BMW RS Headlight Pro mit adaptivem Kurvenlicht als Sonderausstattung ab Werk.

BMW Motorrad gilt als der Vorreiter schlechthin, wenn es um die Sicherheit beim Motorradfahren und damit verknüpfte Innovationen geht. Entsprechend bietet die neue R 1300 RS serienmäßig einen neu gestalteten, zweiflutigen LED-Scheinwerfer in sehr schlankem, sportlichem Design mit unverwechselbarer Lichtikone. Dieser leuchtet die Fahrbahn mit einem unerreicht hellen, klaren Licht aus und sorgt zusätzlich für eine noch bessere Wahrnehmung im Verkehr. Die Leuchteinheit besteht aus zwei LED-Einheiten für das Abblendlicht sowie zwei weiteren, ausgelagerten LED-Einheiten für das Fernlicht. Zwei weitere LED-Einheiten stehen für das Tagfahr- beziehungsweise das Positionslicht zur Verfügung. Modernste LED-Leuchteinheiten mit neu gestalteten LED-Blinkleuchten runden das Beleuchtungskonzept der neuen R 1300 RS ab.

Mit der Sonderausstattung „Adaptives Kurvenlicht“ wird das Abblendlicht des serienmäßigen Voll-LED-Scheinwerfers abhängig von der Schräglage für die Kurvenfahrt optimiert, indem weitere LED-Elemente zugeschaltet werden. Auf diese Weise werden Kurven nahezu voll ausgeleuchtet, weil sich das Licht dort befindet, wohin sich das Motorrad bewegt. Durch das Optimieren des

Lichtbildes entsteht beim Abblendlicht eine noch breitere und homogenere Ausleuchtung der Fahrbahn.

Die Funktion wird bei laufendem Motor, aktiviertem Abblendlicht oder Fernlicht und erkannter Dunkelheit ab einer Fahrgeschwindigkeit von circa 10 km/h und einer Schräglage von circa 7° des Fahrzeugs aktiviert. Die zusätzliche Leuchtwirkung ist bis circa 25° Schräglage optimal erlebbar. Zudem wird das Segment des adaptiven Kurvenlichts gedimmt eingeschaltet. Je größer die Schräglage, desto heller leuchtet das Segment. Durch diese Funktion wird die Ausleuchtung der Kurve nochmals deutlich verbessert.

Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW), Spurwechselwarnung (SWW) und Heckkollisionswarnung (RECW) für noch mehr Komfort und Sicherheit beim Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.

Bereits serienmäßig verfügt die neue R 1300 RS über die Temporegelung Dynamic Cruise Control (DCC) mit Bremsfunktion. Sehr viel mehr Funktionen bietet der Riding Assistant als Sonderausstattung ab Werk. Er besteht aus der Active Cruise Control (ACC), der Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) sowie der Spurwechselwarnung (SWW) und der neuen Heckkollisionswarnung Rear End Collision Warning (RECW).

Die Active Cruise Control (ACC) ermöglicht maximalen Komfort und bestmögliche Sicherheit beim Motorradfahren: Mit der elektronischen Geschwindigkeitsregelung mit integrierter Abstandsregelung kann die gewünschte Fahrgeschwindigkeit sowie der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug eingestellt werden. Ein Radarsensor an der Front des Motorrads ermittelt den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Verkleinert sich dieser, reduziert das System das Tempo und stellt automatisch den gewünschten Abstand wieder her. Das macht den Kopf frei für unbeschwertes Fahrvergnügen – und sorgt besonders auf langen Touren für eine entspannte Fahrt.

Die Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) mit Bremseingriff soll Kollisionen vorbeugen und dabei helfen, die Unfallschwere zu verringern. Die Frontkollisionswarnung zum Schutz vor Auffahrunfällen nutzt ein Radarsystem. Das

Fahrerassistenzsystem warnt beispielsweise vor einer Kollision mit anderen Fahrzeugen und konditioniert die Bremsen vor.

Die Spurwechselwarnung (SWW) überwacht die Fahrspuren links und rechts und kann helfen, einen Spurwechsel sicher durchzuführen und unterstützt den Blick in den Rückspiegel. Ein Radarsensor überwacht den Bereich hinter dem Motorrad und deckt den berüchtigten toten Winkel ab. Wenn sich ein anderes Fahrzeug nähert oder gefährlich nah ist und vom Fahrer übersehen werden könnte, erkennt die Spurwechselwarnung dies und warnt vor einem Spurwechsel. Diese Anzeige erfolgt durch ein Symbol im jeweiligen Rückspiegel.

Die Heckkollisionswarnung (RECW) signalisiert dem nachfolgenden Verkehr durch Warnblinken mit erhöhter Frequenz, dass eine drohende Heckkollision bevorsteht. Diese optische Warnung wird durch ein in derselben Fahrspur fahrendes und vom Radarsensor im Heck der neuen R 1300 RS erfasstes Fahrzeug ausgelöst und durch gleichzeitiges Blinken der hinteren Fahrtrichtungsanzeiger angezeigt.

Navigationsvorbereitung erstmals mit elektrischer Entriegelung für höchsten Bedienkomfort als Sonderausstattung ab Werk.

Die Navigationsvorbereitung als Sonderausstattung ab Werk ermöglicht die schnelle und sichere Befestigung und Bedienung eines Navigationsgerätes oder eines Smartphones mittels eines Mount Cradle. Erstmals benötigt diese Halterung keinen Schlüssel mehr, sondern die Entriegelung erfolgt elektrisch und bietet damit größtmöglichen Komfort. Die neue Navigationsvorbereitung ermöglicht unter anderem die Verwendung des BMW Motorrad Navigator 4-6, des ConnectedRide Navigator und des ConnectedRide Cradle.

Sitzheizung für Fahrer und Sozius als Sonderausstattung ab Werk.

Neben der ebenfalls als Sonderausstattung ab Werk verfügbaren Griffheizung sorgt die neue Sitzheizung für Fahrer und Sozius an kalten Tagen für ein warmes Körpergefühl und damit ein genussvolles Motorradenerlebnis. Die Sitzheizung für den Fahrer ist in allen Sitzhöhen erhältlich. Die Sitzheizung für den Sozius als Sonderausstattung ab Werk ist nur in Verbindung mit dem

Komfortsitz Sozius erhältlich. Alle anderen Soziussitze können nicht beheizt werden.

Bordspannungs- und USB-Steckdose serienmäßig.

Die neue BMW R 1300 RS bietet bereits serienmäßig zwei unterschiedliche Steckdosen. Eine 12-Volt-Bordspannungs-Steckdose ist auf der rechten Seite im Bereich der Soziusfußrastenausleger installiert. Darüber hinaus steht auf der rechten Cockpit-Seite eine USB-C-Steckdose mit 5-Volt-Spannungsversorgung zur Verfügung. Es stehen bis zu 2 400 mA (üblich: 1 200 mA) Ladestrom zur Verfügung, was je nach Smartphone-Typ das Schnellladen ermöglicht. Dieser am weitesten verbreitete USB-C-Steckdosentyp mit neu entwickelter Ladeelektronik ermöglicht über den Anschluss eines Adapterkabels das Laden eines Smartphones während der Fahrt. Das Original BMW Motorrad Zubehör bietet hierfür ein dauererprobtes und mit einem stabilen Knickschutz versehenes USB-Adapterkabel.

In bewährter BMW Motorrad Manier ist die außenliegende und damit gut erreichbare Steckdose kurzschlussfest ausgelegt und gegen Überspannung abgesichert. Dank der integrierten Verschlusskappe ist sie zudem wirksam gegen Umwelteinflüsse wie zum Beispiel Wassereintritt geschützt.

Connectivity: Multifunktionale Instrumentenkombination mit 6,5 Zoll großem Vollfarb-TFT-Display und zahlreichen Features.

Bereits serienmäßig verfügt die neue R 1300 RS über die Ausstattung Connectivity mit einem 6,5 Zoll großen Vollfarb-TFT-Display. In Verbindung mit der integrierten Bedienung über den serienmäßigen BMW Motorrad Multi-Controller kann der Fahrer damit schnell auf Fahrzeug- und Connectivity-Funktionen zugreifen.

Auch komfortables Telefonieren und Musik hören während der Fahrt sind möglich. Werden über das TFT-Display via Bluetooth beispielsweise ein Smartphone und ein Helm mit BMW Motorrad Kommunikationssystem verbunden, kann bequem auf Funktionen zur Medienwiedergabe und zum Telefonieren zugegriffen werden. Diese Telefonie- und Medienfunktionen können ohne Installation einer App genutzt werden. Besteht eine aktive Bluetooth-Verbindung zu einem beliebigen Standard-Smartphone, kann der Fahrer während der Fahrt genussvoll Musik hören. Zusätzlich bietet die kostenlos verfügbare BMW Motorrad Connected App eine

alltagstaugliche, praxisgerechte Pfeilnavigation direkt über das TFT-Display. Die BMW Motorrad Connected App kann kostenlos über die App Stores von Google und Apple bezogen werden. Sie enthält weitere attraktive Zusatzfunktionen, wie das Aufzeichnen gefahrener Routen oder die Anzeige von Fahrstatistiken und Informationen. Die Basisnavigation ist besonders für Motorradfahrer attraktiv, die den Alltagsverkehr oder kurze Trips ohne zusätzliches Equipment komfortabel bewältigen möchten.

**Intelligenter Notruf für noch mehr Sicherheit beim
Motorradfahren als Sonderausstattungen ab Werk.**

Schnellstmögliche Hilfe bei Unfällen oder in Not- und Gefahrensituationen kann Menschenleben retten. Aus diesem Grunde hat BMW Motorrad mit der Sonderausstattung Intelligenter Notruf ein eCall-System entwickelt, das darauf abzielt, Hilfe so schnell wie möglich an den Ort des Geschehens zu bringen.

6. **Ausstattungsprogramm.**



Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör für die neue BMW R 1300 RS.

Zur weiteren Individualisierung der neuen BMW R 1300 RS steht ein umfangreiches Programm an Sonderausstattungen und Sonderzubehör bereit. Sonderausstattungen werden ab Werk geliefert und sind in den Fertigungsablauf integriert. Sonderzubehör montiert der BMW Motorrad Händler oder der Kunde selbst. Damit kann das Motorrad auch nachträglich ausgerüstet werden.

Zusätzlich zu den bereits vorhandenen Umfängen an Original BMW Motorrad Zubehör sind für die neue R 1300 RS die nachstehend aufgeführten neuen Umfänge an Original BMW Motorrad Zubehör verfügbar.

Sonderausstattungs Pakete.

- **Komfort Paket:** Sitzheizung, Heizgriffe, RDC.
- **Dynamik Paket:** DSA, Schaltassistent Pro bzw. Automatisierter Schaltassistent ASA, Fahrmodi Pro, Sportbremse.
- **Innovationspaket:** Headlight Pro, Riding Assistant, Heckkollisionswarnung.
- **Touren Paket:** Vorbereitung für Navigationsgerät, Zentralverriegelung, Hauptständer mit Aufbockhilfe, Gepäckbrücke bzw. Topcase-Halter, Kofferhalter.

Einzelsonderausstattungen.

- Designoption Endschalldämpfer dunkel verchromt.
- Hohes Tourenwindschild.
- Sportendschalldämpfer.
- Navigationsvorbereitung.
- Krümmer verchromt.
- Krümmer dunkel verchromt.
- M Lightweight Batterie (Lithium-Ionen-Batterie, ca. 2 kg leichter als die Serienbatterie).
- DWA.

- Komfortlenker.
- Design-Rad mit rotem Lackstreifen quer über das Felgenbett und Schriftzug 1300.
- Intelligenter Notruf.
- Teleservices.
- Fahrersitz hoch (mit Sitzheizung).
- Fahrersitz niedrig (mit Sitzheizung).
- Komfortsitz Sozius (mit Sitzheizung).

Nur R 1300 RS Performance:

- Sportsitz hoch (mit Sitzheizung).

Original BMW Motorrad Zubehör.

Design.

- Abdeckung Soziussitz.
- Hinterachsabdeckung (Abdeckung Achsrohr).
- Kupplungshebel gefräst, einstellbar.
- Abdeckung Zündspule gefräst.

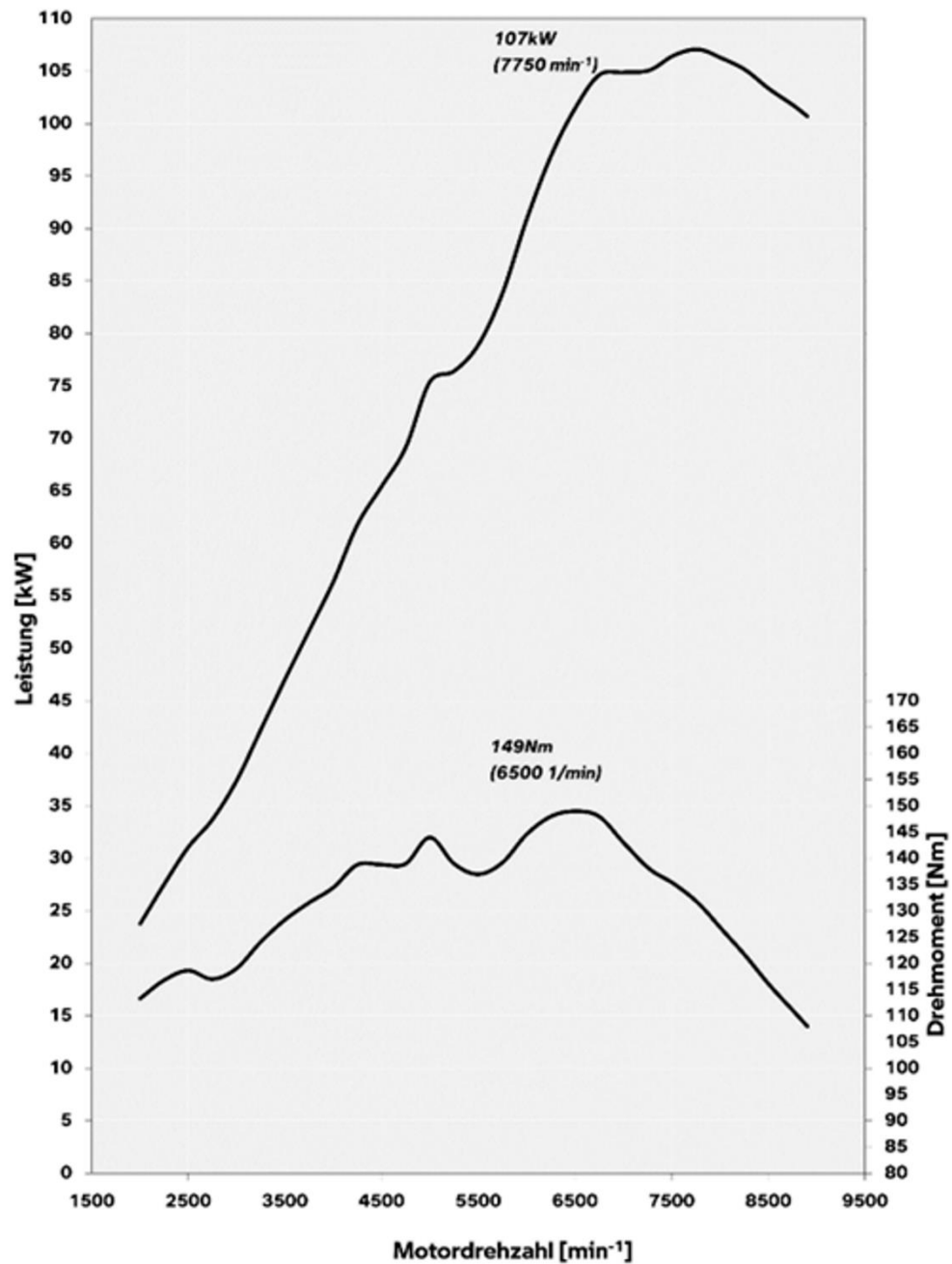
Stauraum.

- Koffer 26 l und 29 l elektrifiziert.
- Innentaschen für Koffer.
- Topcase 39 l elektrifiziert.
- Tankrucksack.

7. Motorleistung und Drehmoment.



BMW R 1300 RS



8. Technische Daten.



R 1300 RS		
Motor		
Hubraum	cm ³	1.300
Bohrung/Hub	mm	106,5 x 73
Leistung	kW/PS	107/145
Bei Drehzahl	min ⁻¹	7.750
Drehmoment	Nm	149
Bei Drehzahl	min ⁻¹	6.500
Bauart	Luft-/Flüssigkeitsgekühlter Zweizylinder-Viertakt-Boxermotor mit zwei obenliegenden, kettengetriebenen Nockenwellen, einer Ausgleichswelle und variabler Einlass-Nockenwellensteuerung BMW ShiftCam	
Verdichtung		13,3:1
Kraftstoff		Superbenzin bleifrei 95 ROZ
Ventile pro Zylinder		4
Ø Ein-/Auslass	mm	44/35,6
Ø Drosselklappe	mm	52
Motorsteuerung		BMS-O
Abgasreinigung	Geregelter Dreiwegekatalysator, Abgasnorm EU-5+	
Elektrische Anlage		
Generator	W	650
Batterie	VI/Ah	12/10
Scheinwerfer		LED
Rückleuchte		LED-Brems-/Rücklicht
Starter	W	900
Kraftübertragung		
Kupplung	Nasskupplung mit Anti-Hopping-Funktion, hydraulisch betätigt	
Getriebe	klauengeschaltetes Sechsganggetriebe	
Primärübersetzung		1,479
Übersetzung Gangstufen	I	2,438
	II	1,714
	III	1,296
	IV	1,059
	V	0,906
	VI	0,794
Sekundärtrieb		Kardan
Sekundärübersetzung		2,818

R 1300 RS**Fahrwerk**

Rahmenbauart		Zweiteiliges Rahmenkonzept aus Haupt- und daran angeschraubtem Heckrahmen, Motor mittragend	
Radführung Vorderrad		Upside-down-Telegabel, Ø 47 mm	
Radführung Hinterrad		Aluminiumguss-Einarmschwinge mit BMW Motorrad EVO-Paralever, WAD (SA: DSA bzw. Sportfahrwerk)	
Federweg vorn/hinten	mm	140/130	
Nachlauf	mm	122,5	
Radstand	mm	1.523	
Lenkkopfwinkel	°	62	
Bremsen	vorne	Doppelschreibenbremse, schwimmend gelagerte Bremsscheiben, Ø 310 mm, Vier-Kolben-Radialbremssättel	
	hinten	Einscheibenbremse, Ø 285 mm, Doppelkolben-Schwimmsattel	
ABS		serienmäßig BMW Motorrad Integral ABS Pro (vollintegral, schräglagenoptimiert)	
Räder		Leichtmetall-Gussräder	
	vorne	"	3,50 x 17"
	hinten		6,00 x 17"
Reifen	vorne	120/70 ZR 17	
	hinten	190/55 ZR 17	

Maße und Gewichte

Gesamtlänge	mm	2.138
Gesamtbreite inkl. Lenkergewicht + Spiegel	mm	846
Sitzhöhe	mm	790/815
DIN-Leergewicht, fahrfertig	kg	245
Zul. Gesamtgewicht	kg	460
Tankinhalt	l	17

Fahrdaten

Kraftstoffverbrauch (WMTC)	l/100 km	4,8
CO ₂	g/km	110
Beschleunigung 0–100 km/h	s	3,2
Höchstgeschwindigkeit	km/h	>200